



- Begegnungen mit Bergvölkern und Bauernfamilien
- Wanderungen auf 1.000 bis 2.000 Metern
- Safari und Bootsfahrt im Chitwan-Nationalpark

Nepal aktiv

14-Tage-Wanderreise



Höhendiff.: 425 | max. Aktivitätsdauer: 5 Std.

Es müssen nicht gleich die mächtigen Achttausender sein – Auf wunderschönen Wanderrouten im Vorgebirge des Himalaya lernen wir die Naturschönheiten Nepals kennen. Neben zahlreichen UNESCO-Welterbestätten lockt die seltene Tier- und Pflanzenwelt. In Pokhara faszinieren Ausblicke auf die höchsten Gipfel der Welt!

1. Tag: Anreise nach Nepal

Flug nach Kathmandu, wo Sie ein aufregendes Urlaubserlebnis erwartet.

2. Tag: Kathmandu: Namaste!

Nach der Ankunft in Kathmandu, dem kulturellen Zentrum des kleinen Himalayastaates, begrüßt Sie Ihr Reiseleiter und begleitet Sie zu unserer charmanten Unterkunft für die nächsten drei Nächte: das Hotel Himalaya. Je nach Ankunft bleibt noch Zeit für einen ersten Bummel durch die lebendigen Verkaufsgassen von Patan.

3. Tag: Kathmandu: zu Fuß die Königsstädte entdecken

Zunächst entdecken wir zu Fuß die Altstadt von Kathmandu mit dem Durbar Square als Mittelpunkt. Zahlreiche Tempel und Monumente, hauptsächlich aus der Zeit der Malla-Dynastie (13. bis

18. Jahrhundert) und das Wohnhaus der lebendigen Göttin Kumari zeugen von einer reichen Kulturgeschichte. Auch ein Marktbesuch darf nicht fehlen. Wir kommen in Kontakt mit den Einheimischen und eifern ihnen nach beim Vergleichen und Handeln. Und weiter geht es in die ehemalige Königsstadt Patan mit dem herausragenden Königspalast aus dem 17. Jahrhundert. Der Goldene Tempel mit seinem vergoldeten Eingang gilt als schönster und bedeutendster Tempel Patans. Zahlreiche Treppen führen hinauf zum Heiligtum Swayambunath. Von hier aus genießen wir einen faszinierenden Rundblick über das Kathmandu-Tal. (F)

4. Tag: Kathmandu: Bhaktapur und Bodnath

Der heutige Ausflug führt in die rund 30 Kilometer entfernte ehemalige Königs-

stadt Bhaktapur. Tempel und Pagoden mit prächtigen Holzschnitzereien präsentieren sich mitten im Alltagsleben. Ziegen, Hühner und Truthähne, Früchte und Gemüse sowie Frauen beim Reisstrohdreschen bilden eine bunte Kulisse. Doch nicht genug der spannenden Eindrücke! In Bodnath befindet sich das tibetische Zentrum der Hauptstadt mit seiner zentralen Stupa und zahlreichen Klöstern. Als letzter Programmpunkt erwartet uns das hinduistische Heiligtum Pashupatinath mit seinen Verbrennungsstätten am Bagmati-Fluss. 50 km (F)

5. Tag: Von Kathmandu zum Chitwan-Nationalpark

Kurzweilig ist die rund sechsstündige Fahrt in den Chitwan-Nationalpark, denn es gibt viel zu sehen unterwegs! Der Park gilt als letztes Refugium für das Rhino-

zeros im subtropischen Dschungel des Terai. Bootsexkursionen auf dem Rapti- oder Dhunge-River, Dschungelpirsch mit erfahrenen Parkführern, Geländewagen-Safaris und Besuche der umliegenden Tharu-Dörfer sowie Folkloreprogramme gehören in Abstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten und je nach Wetterbedingungen zum interessanten Parkprogramm. 180 km (F, M, A)

6. Tag: Dem Nashorn auf der Spur...

Weiter geht es mit den Park-Aktivitäten. Sei es zu Fuß, per Boot oder im Geländewagen. Heute heißt es „Wildnis live“ aus der Sparte „Unvergessliches“. Mit etwas Glück laufen uns Nashörner, Affen, Antilopen und vielleicht sogar einer der seltenen Tiger über den Weg. Eine Tanzdarbietung der Tharus beschließt diesen spannenden Tag. (F, M, A)

7. Tag: Vom Chitwan-Nationalpark nach Bandipur

Schon die Busfahrt nach Bandipur ist ein großes Erlebnis. Herrliche Landschaften und der Einblick in das Leben nepalesischer Dörfer begleiten uns auf dieser Fahrt und lassen die manchmal etwas beschwerliche Wegstrecke vergessen. Das mittelalterlich anmutende Dorf Bandipur zeugt mit seinen zahlreichen Tempeln und traditionellen Gebäuden von der Handwerkskunst der Newar-Kultur. Wir genießen die authentische Übernachtung in einem rustikalen, liebevoll gestalteten Heritage-Hotel. 90 km (F)

8. Tag: Bandipur: Wanderung nach Ramkot

Die traumhafte Berglage von Bandipur ermöglicht bei guter Sicht unvergessliche Ausblicke auf die schneebedeckten Himalaya-Riesen. Heute unternehmen wir eine leichte Wanderung in das nahe gelegene Dorf Ramkot, wo wir uns mitten im nepalesischen Alltagsleben wiederfinden. Warum nicht einen nepalesischen Tee probieren oder um ein Souvenir aus dem Dorfladen feilschen? Trauen Sie sich einfach, den Menschen dieses Landes zu begegnen. (F, P) ↑ 425 m, ↓ 350 m, ☉ ca. 5 Std.

9. Tag: Von Bandipur nach Pokhara

Bei klarer Sicht empfängt uns Pokhara, die Stadt am Fuße des Annapurna-Massivs mit einem unvergesslichen Ausblick auf den über 7.000 Meter hohen, schneebedeckten Gipfel des Macchapucchare, der wegen seiner charakteristischen Form auch Fischschwanz genannt wird. Nachmittags lockt eine Bootsfahrt auf dem Phewa-See. 80 km (F)

10. Tag: Pokhara – Astham – Kande – Pokhara: wandern bei schöner Aussicht

Wir fahren heute ins malerische Brahmanendorf Astham, das umgeben von kultivierten Feldern und grünen Wäldern liegt. Hier bestaunen wir die großartige Landschaft und die faszinierenden Ausblicke auf das Annapurna-Massiv. Und schon starten wir unseren Spaziergang nach Dhampus, vorbei an kleinen Dörfern und terrasierten Farmen. Dhampus wird von verschiedenen ethnischen Gruppen bewohnt, darunter Gurungs, Brahmanen, Chhetris und Dalits – wir erfahren sicher viel über deren Alltag. Ein Picknick-Lunch ist die perfekte Abwechslung zu der bisherigen beeindruckenden Wanderung. Anschließend wandern wir zwei weitere Stunden allmählich bergauf durch üppige Wälder des mittleren Himalaja, bis wir das Australian Camp erreichen, wo erneut atemberaubende Ausblicke auf die Berge Annapurna, Machhapuchhare und den Lamjung Himal auf uns warten. Unsere Wanderung für heute endet schließlich in Kande, von wo aus wir nach Pokhara gefahren werden. 60 km (F, P) ↑ 528 m, ↓ 150 m, ☉ ca. 5 Std.

11. Tag: Pokhara: Sarangkot und Stadtbummel

Zum Sonnenaufgang starten wir heute zunächst einen Ausflug nach Sarangkot. Von hier aus haben wir eine wunderschöne Aussicht auf den über 7.000 Meter hohen, schneebedeckten Gipfel des Macchapucchare, der aufgrund seiner charakteristischen Form auch Fischschwanz genannt wird. Im Anschluss erkunden wir die Gupteshwor Mahadev-Höhle, deren Schrein dem hinduistischen Gott Shiva gewidmet ist. Es heißt, dass sie mit 2.950 Metern die längste Höhle Nepals sei. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen in dieser quirligen Stadt zur freien Verfügung. Gerne gibt der Reiseleiter Tipps für die Gestaltung. (F)

12. Tag: Von Pokhara nach Kathmandu

Mit dem Bus geht es zurück nach Kathmandu. Nach der rund sechsstündigen Busfahrt mit interessanten Ausblicken auf die Bergwelt steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Es ist Zeit, das Erlebte der vergangenen Tage Revue passieren zu lassen. 200 km (F)

13. Tag: Picknick auf dem Lande

Mit einem ausgedehnten Spaziergang nach Gundu steht heute ein weiterer aktiver Vormittag auf dem Programm. Geruhsam wandern wir durch typisches Agrarland, vorbei an verstreuten Bau-

erhöhen und Dorftempeln zu einem traditionellen Farmhaus in wunderschöner Dorflage. Hier können wir uns bei einem Picknick-Lunch stärken. Plaudern Sie anschließend mit einer Bauernfamilie und erfahren Sie etwas über traditionelle und ökologische Landwirtschaft in Nepal. Die letzten Stunden in Kathmandu kann jeder gestalten wie er mag. Am Abend lockt ein optionales nepalesisches Essen im Bhojan Griha, einem geschmackvoll restaurierten Ranapalast. Folkloristische Darbietungen sind inklusive. (F, P) ↑ 325 m, ↓ 325 m, ☉ ca. 4 Std.

Event-Tipp

Eines der größten und wichtigsten Feste in Nepal ist das Phulpati Fest, das auch Blumenfest genannt wird. Bei Abreise am 06.10. können Sie live mehr darüber erfahren!

14. Tag: Heimreise

Morgens erfolgt der Flughafentransfer. Voller unvergesslicher Eindrücke zurück in Richtung Heimat, wo Sie am Abend ankommen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. (F=Frühstück, M=Mittagessen, P=Picknick, A=Abendessen)

Nepal aktiv

14-Tage-Wanderreise

Termine und Preise 2024 in €

R 258H302

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugzuschlag)

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug*
- Flüge mit renommierter Airline in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Kathmandu mit Umstieg (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Tourismussteuer Nepal
- Rundreise im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 8 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 2 Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark in einer rustikalen Park-Lodge (Dusche/WC)
- 2 Übernachtungen in einem stimmungsvollen Landhotel in Bandipur (Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 2x Mittagessen, 3x Picknick, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtbesichtigungen überwiegend zu Fuß
- Besuch eines Obst- und Gemüsemarktes in Kathmandu
- Geländewagen-Safari im Chitwan-Nationalpark
- Dorfbesuch in Ramkot
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Bootsfahrt auf dem Phewa-See in Pokhara
- Picknick in Gundu
- Wanderungen laut Programm
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 258H302..

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Nepalesisches Dinner mit Folklore in einem landestypischen Restaurant inkl. Transfers (12. Tag) € 40 12

Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Kathmandu	3 Hotel Himalaya	★★★
Chitwan	2 Parkland Lodge	
Bandipur	2 Gaun Ghar	Heritage
Pokhara	3 Mount Kailash Resort	★★★★☆
Kathmandu	2 Hotel Himalaya	★★★

Weitere Informationen

In der Parkland Lodge am Rande des Chitwan-Nationalparks rechnen Sie bitte mit eingeschränkter Stromversorgung.

Für die Einreise nach Nepal benötigen Sie ein Visum. Wir empfehlen die Visierung bei Einreise. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

Nachhaltiges Reisen

Die Unterkünfte dieser Reise sind überwiegend landestypisch und werden von Einheimischen geführt. Ihre nepalesische Reiseleitung zeigt Ihnen vor Ort die Umsetzung nachhaltiger Umwelt- und Sozialprojekte.